

# böll info

März  
— Mai  
2020



# Liebe Leserinnen und Leser,

seit über 40 Jahren gibt es die UN-Konvention zur Beseitigung jeglicher Form von Diskriminierung der Frau. Trotzdem ist die Gleichstellung in keinem Land der Welt erreicht, in einigen Ländern werden Frauenrechte gerade wieder zurückgenommen. Gewalt gegen Frauen hat durch das Internet eine neue Dimension erfahren. Strategien im Umgang mit und in der Bekämpfung digitaler Gewalt sind Thema einer Konferenz unseres Gunda-Werner-Instituts am 20. März.

Zum 75. Jahrestag des Kriegsendes beschäftigt sich das diesjährige Europäische Geschichtsforum am 18. Mai mit weiblichen Kriegserfahrungen: Frauen im 2. Weltkrieg – Erinnerungen, Rollenbilder, Tabus.

Wir gratulieren der Anne-Klein-Frauenpreisträgerin 2020! Der Preis geht an Dr. Prasanna Gettu aus Chennai, Indien. Die Kriminologin ist eine mutige Verteidigerin der Menschenrechte und der Rechte der Frauen auf ein gewaltfreies

und selbstbestimmtes Leben in Würde und Gesundheit. Die Preisverleihung findet am 6. März in Berlin statt.

Um einen Überblick über unsere Arbeit und das komplette Programm der Stiftung zu bekommen, schauen Sie bitte auf unsere Website **www.boell.de**. Dort finden Sie alle Veranstaltungen, Publikationen, Podcasts und weitere Formate sowie Hinweise auf mögliche Änderungen der Anfangszeiten unserer Veranstaltungen.

**Wollen Sie regelmäßig von uns per E-Mail oder per Post über interessante Veranstaltungen und Publikationen informiert werden?**

**Dann tragen Sie sich bitte unter [www.boell.de/news](http://www.boell.de/news) in unsere Verteiler ein. Und folgen Sie uns auf  @boell\_stiftung und  @boellstiftung.**

# März

## 1

PREISVERLEIHUNG  
UND FILMVORFÜHRUNG

### Friedens- filmpreis 2020

Hackesche Höfe Kino

Sonntag, 17.00–20.00 Uhr

**M** Shelly Kupferberg (Moderation)

**K** Weltfriedensdienst e.V., Friedensinitiative  
Zehlendorf, in Kooperation mit der Berlinale

**I** Karin Lenski **E** lenski@boell.de

**G** 6 Euro, Kartenverkauf ab 3. Februar über das  
Hackesche Höfe Kino

**S** Deutsch/Englisch (0mU)

## 7

TAG DER ARCHIVE

### Tag der offenen Tür im Archiv Grünes Gedächtnis

Archiv Grünes Gedächtnis

Samstag, 11.00–16.00 Uhr

**E** archiv@boell.de **W** calendar.boell.de

**Anmeldung erforderlich**

## 24

PODIUMSDISKUSSION

### Chile vor dem Verfassungs- plebiszit am 26.4.2020

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung

Dienstag, 18.30–20.00 Uhr

**M** Ingrid Wehr (Regionalbüro Cono Sur der  
Heinrich-Böll-Stiftung in Santiago de Chile),  
Hugo Calderón (Soziologe und ehem. Wirtschafts-  
attaché der chilenischen Botschaft in Berlin)

**I** Evelyn Hartig **E** hartig@boell.de

## 6

PREISVERLEIHUNG



Foto: Shalini Vijayakumar

### Anne-Klein- Frauenpreis an Dr. Prasanna Gettu, Indien

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung

Freitag, 19.00–23.59 Uhr

**M** Prasanna Gettu (Menschenrechtlerin, Frauen-  
aktivistin), Laudatio: Elke Büdenbender (Juristin,  
beurlaubte Richterin am Verwaltungsgericht)

**I** Ulrike Cichon **E** cichon@boell.de

**W** calendar.boell.de **S** Deutsch/Englisch

**Livestream**

**Anmeldung erforderlich**

## 12–15

BUCHMESSE

### Besuchen Sie uns auf der Leipziger Buchmesse

HALLE 2/STAND D 102

## 26

VORTRAG

«WOMEN TAKE ON THE DIGITAL  
DIVIDE», PART 3

### Women Take on Cybersecurity

How does Security  
help to gain more  
freedom online?

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung

Donnerstag, 19.00–21.00 Uhr

**M** Carma Lüdtkke (Lacewing Tech)

**K** FrauenLoop

**V** Gunda-Werner-Institut für Feminismus und  
Geschlechterdemokratie

**I** Francesca Schmidt **E** francesca.schmidt@boell.de

## 20

KONFERENZ

### Digitale Gewalt bekämpfen

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung

Freitag, 10.00–18.00 Uhr

**M** Renate Künast (MdB, Bündnis90/Die Grünen),  
Anke Domscheit-Berg (MdB, Die Linke), Sibel Schick  
(Autorin), Katja Grieger (bff), Anne Wizorek (Autorin),  
Anna-Lena von Hodenberg (HateAid)

**V** Gunda-Werner-Institut für Feminismus und  
Geschlechterdemokratie

**I** Francesca Schmidt **E** francesca.schmidt@boell.de

**W** calendar.boell.de

**Anmeldung erforderlich**

# April

## 21

VORTRAG UND GESPRÄCH

### Unsere Daten – ihre Entscheidungen

Die Ergebnisse der Datenethikkommission

Belegtag der Heinrich-Böll-Stiftung

Dienstag, 18.30–21.00 Uhr

**K** Transparency International Deutschland e.V.  
**I** Michael Stognienko **E** stognienko@boell.de

Livestream

## 24

VORTRAG UND DISKUSSION

### Fukushima ist noch nicht Geschichte

Belegtag der Heinrich-Böll-Stiftung

Freitag, 18.00 Uhr

**M** Kenji Higuchi (Fotojournalist, Japan), angefr.  
**I** Felix Speidel **E** speidel@boell.de

## 26–27

TAGUNG (26.4.) UND  
KURZFILMABEND (27.4.)

### 40 Jahre Vertragsarbeiterabkommen zwischen Vietnam und der DDR

Perspektiven auf die Geschichte und Zukunft vietnamesischer Einwanderung nach Deutschland

Belegtag der Heinrich-Böll-Stiftung

Sonntag, 10.00 Uhr und

Montag, 20.00 Uhr

**M** Duc Ngo Ngoc (Filmregisseur) u.v.a.  
**K** GIZ, Landeszentrale für politische Bildung Berlin und dem Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung  
**I** Eike Botta **E** botta-venhorst@boell.de

## 29

PODIUMSDISKUSSION

### Der perfekte Sturm: Kann ein EU-China-Deal das Pariser Klimaabkommen retten?

Belegtag der Heinrich-Böll-Stiftung

Mittwoch, 19.00 Uhr

**M** Adam Tooze (Wirtschaftshistoriker, Columbia University), Laurence Tubiana (CEO European Climate Foundation) angefr., Daniel Mittler (Policy Director Greenpeace International), Reinhard Bütikofer (MEP, Vorsitzender der EU-China-Delegation des Europaparlaments), Artur Runge-Metzger (European Commission, Internationale und EU-Klimastrategie), angefr.  
**I** Jörg Haas **E** haas@boell.de

Livestream

# Mai

## 2–3

FACHKONFERENZ

### Theater & Netz Vol. 8

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung  
Samstag und Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

**K** nachkritik.de  
**I** Christian Römer **E** roemer@boell.de

**Livestream**

## 13

PODIUMSDISKUSSION

### Der unterschätzte Beitrag von Erdgas zur Klimakrise

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung  
Mittwoch, 20.00 Uhr

**M** Robert Howarth (Professor für Ökologie und Umweltbiologie, Cornell University, Ithaca, New York)  
**I** Annette Kraus **E** kraus@boell.de  
**S** Englisch mit Simultanübersetzung

## 18

9. EUROPÄISCHES  
GESCHICHTSFORUM 2020



### Frauen im Zweiten Weltkrieg

Erinnerungen, Rollenbilder, Tabus

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung  
Montag, 9.30–21.00 Uhr

**K** Memorial Russland **W** calendar.boell.de  
**I** Nina Happe **E** nina.happe@boell.de

## 19–20

PODIUMSDISKUSSIONEN

### Entwicklungs- politische Diskussions- tage 2020

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung  
Dienstag, 9.30–13.00 Uhr und  
15.30–19.00 Uhr  
Mittwoch, 9.30–13.00 Uhr

**K** Seminar für Ländliche Entwicklung der  
Humboldt-Universität zu Berlin  
**I** Joanna Barelkowska **E** barelkowska@boell.de

## 28

INTERNATIONALE KONFERENZ  
DEUTSCHE EU-RATSPRÄSIDENTSCHAFT  
2020:

### «Aufbruch für Europa» endlich einlösen

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung  
Donnerstag, 10.00–18.30 Uhr

**K** Green European Foundation  
**I** Claudia Rothe **E** rothe@boell.de  
**S** Englisch/Deutsch mit Simultanübersetzung

VORSCHAU

## 5–6 Juni

KONFERENZ

### Was ist die grüne Erzählung von (der eigenen) Veränderung?

Nie waren die Erwartungen an grüne und grünennahe Akteur/innen so groß wie heute. Zentrale grüne Anliegen werden weit über den Kreis der traditionellen Kernwählerschaft geteilt – allen voran der Klima- und Umweltschutz. Immer wichtiger wird auch ihr eindeutiges Engagement für eine pluralistische und inklusive Demokratie mit starken Institutionen. In Zeiten großer gesellschaftlicher Verunsicherung und wachsender Akzeptanz für autoritäre Politik stehen die Grünen derzeit als optimistische Garanten eines gestaltenden Parlamentarismus da. Diese gesellschaftliche Rolle und Bedeutung war den Grünen nicht in die Wiege gelegt, die Veränderung will rekonstruiert und begriffen werden. Auf unserer Konferenz «Was ist die grüne Erzählung von Veränderung?» blicken wir deshalb

zurück auf 40 Jahre Verflechtungsgeschichte zwischen Opposition und Regierungsarbeit, Ost und West, gesamtgesellschaftlicher und grüner Veränderung. Wir laden ein zum Gespräch mit prominenten Gästen aus Politik, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft – und bieten dieses Jahr noch mehr Raum zum wechselseitigen Kennenlernen, gerade auch zwischen den politischen Generationen.

Anmeldung ab Ende März unter:  
[calendar.boell.de](http://calendar.boell.de)

Zum Thema «Grüne Geschichte» erscheint im Mai 2020 auch eine Ausgabe unseres Magazins «Böll.Thema». Bestellung und Download unter [www.boell.de/thema](http://www.boell.de/thema)

#### Externe Veranstaltungsorte

Hackesche Höfe Kino  
Rosenthaler Str. 40/41  
10178 Berlin

Archiv Grünes Gedächtnis  
Eldenaer Straße 35  
10247 Berlin

#### Abkürzungen

**M** Mit **K** Kooperation **V** Veranstalter

**I** Informationen **T** Telefon **E** E-Mail

**W** Website **S** Sprache **G** Gebühr

# Aktuelles

UNSERE NEUEN  
PUBLIKATIONEN

## Praxis kommunale Verkehrswende

Der Ruf nach einer besseren Mobilität wird immer lauter. Blickt man ins europäische Ausland, sieht man viele gute Beispiele, wie Städte lebenswerter werden. Aber auch deutsche Städte und Gemeinden haben sich auf den Weg gemacht zu einer Verkehrswendekultur. Der Leitfaden «Praxis kommunale Verkehrswende» zeigt, was heute schon möglich ist in Sachen Fuß- und Radverkehr, Entschleunigung, Parkraummanagement, ÖPNV, vernetzte Mobilität, Elektromobilität, integrierte Stadt- und Verkehrsplanung, Mobilitätsmanagement und Mobilität für alle.



### Praxis kommunale Verkehrswende

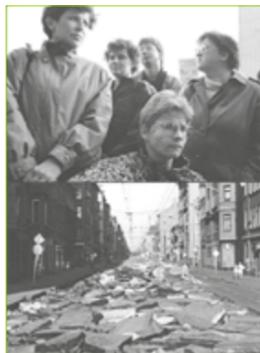
Ein Leitfaden von Thorsten Koska, Ulrich Jansen, Oscar Reutter, Carolin Schäfer-Sparenberg, Meike Spitzner und Alina Ulrich  
Berlin, Januar 2020, 144 Seiten

[www.boell.de/praxis-verkehrswende](http://www.boell.de/praxis-verkehrswende)

## Das Jahr 1990 freilegen – Remontage der Zeit

Nominiert für den Sachbuchpreis  
der Leipziger Buchmesse 2020

Vergleicht man die Jahre 1989 und 1990, so zeigt sich, dass sie in der kollektiven Erinnerung höchst unterschiedlich präsent sind. Die meisten Menschen können sich das Jahr '89 rasch ins Gedächtnis rufen. Das Jahr 1990 dagegen wirkt in der Erinnerung wie ein blinder Fleck. Die großformatige Publikation «Das Jahr 1990 freilegen» beschäftigt sich mit den verschiedenen Aspekten dieses Jahres und ihrer Aktualität.



### Das Jahr 1990 freilegen – Remontage der Zeit

Erschienen bei Spector Books  
Berlin 2019, 596 Seiten, 36 Euro  
Bestellung über den Buchhandel  
oder Spector Books

[www.boell.de/1990](http://www.boell.de/1990)

UNSER NEUES SPIEL

## Einleben – Wieviel soziale Herkunft steckt in Zukunft?

EINLEBEN ist ein webbasiertes digitales Lern- und Erfahrungsspiel für den Unterricht ab Klasse 10 und thematisiert soziale Herkunft, Zufriedenheit und Entscheidungsspielräume. Die Schülerinnen und Schüler werden im Spiel mit typischen Ereignissen der Lebensjahre 16 bis 30 konfrontiert. Sie müssen entscheiden, ob und welche Ressourcen (Bildung, Geld, Beziehungen...) sie bei den Ereignissen einsetzen wollen. Wie viele Ressourcen die Spielenden dabei zur Verfügung haben, ist unterschiedlich. Als Ergebnis erreichen sie einen individuellen Zufriedenheitswert. Abschließend kann reflektiert werden, wie die Start-Voraussetzungen und das Ergebnis zueinander im Verhältnis stehen.

[www.boell.de/einleben](http://www.boell.de/einleben)

UNSER AKTUELLER  
NEWSLETTER

## Iran-Report 2/20

Mit etwas Abstand blickt diese Ausgabe auf den turbulenten Jahresstart: die gezielte Tötung Soleimanis, den Abschluss der Boeing 737, der 176 Zivilistinnen und Zivilisten das Leben kostete, die anschließenden Proteste der iranischen Bevölkerung sowie die massive Kritik an der Führung des Landes. Weitere Themen sind u.a. die Ablehnung tausender Kandidierender für die Parlamentswahlen am 21. Februar durch den Wächterrath, der aktuelle Sachstand zum Atomabkommen und die beachtliche Verschärfung der Diskriminierung religiöser Minderheiten.

[www.boell.de/iran-report](http://www.boell.de/iran-report)

UNSERE NEUEN PODCASTS

BÖLL.SPECIAL

## Insektenatlas: Insektensterben und Landwirtschaft – Ein Einstieg (1/3)

Insekten stellen 70 Prozent der Tierarten weltweit und sind damit die artenreichste Gruppe aller Lebewesen – und doch sind sie derzeit bedroht. Warum sterben Insekten gerade massenhaft aus und was hat das mit unserer Landwirtschaft zu tun? Darum geht es in der ersten Folge dieser dreiteiligen Podcast-Serie, die begleitend zum gedruckten Insektenatlas erscheint. Gesprächspartner/innen sind: Teja Scharntke (Agrarökologe, Universität Göttingen), Jens Esser (Entomologische Gesellschaft Orion-Berlin) und Christine Chemnitz (Projektleiterin Insektenatlas, Heinrich-Böll-Stiftung).

BÖLL.FOKUS

## Ostarbeiterinnen – Für immer gezeichnet

Fast 2,8 Millionen Menschen wurden im Zweiten Weltkrieg von der Wehrmacht aus den besetzten Ostgebieten verschleppt. Diese «Ostarbeiter» arbeiteten im NS-Staat in kriegswichtigen Industriezweigen oder als Hausangestellte. Überwiegend junge Frauen und Männer, die in Deutschland gedemütigt und schikaniert wurden. Und die das gleiche Schicksal nach ihrer Befreiung erneut erfahren, diesmal in der sowjetischen Heimat: verurteilt als Verräter und Kollaborateure mit dem Feind. Gesprächspartner/innen sind: Irina Scherbakowa (Memorial Moskau), Dr. Christine Glauning (Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit) und Dr. Jens Christian Wagner (Stiftung niedersächsische Gedenkstätten). Moderiert von Walter Kaufmann (Heinrich-Böll-Stiftung).

OUR VOICES, OUR CHOICES

## 40 Jahre CEDAW – Der lange Weg zur Gleichberechtigung

CEDAW, die UN-Konvention zur Beseitigung aller Formen von Diskriminierung der Frau, feierte im Dezember 2019 ihren 40. Geburtstag. 189 Staaten haben sie mittlerweile ratifiziert. Was hat die UN-Konvention gebracht? Wo stehen die Frauenrechte im weltweiten Vergleich? Wie weit ist Deutschland? Fest steht: Trotz CEDAW ist die Gleichstellung in keinem Land der Welt erreicht. In einigen Ländern werden Frauenrechte sogar wieder zurückgenommen. Gesprächspartner/innen sind: Michael Windfuhr (stellv. Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte) und Juliane Rosin (Referentin für internationale Gleichstellungspolitik im Deutschen Frauenrat).

[www.boell.de/podcasts](http://www.boell.de/podcasts)

UNSER FÖRDERUNGSPAPIER

## Wege aus der Plastikkrise

Plastik überschwemmt mittlerweile unsere Umwelt. Es ist eine tödliche Gefahr für viele Lebewesen, die die Partikel als Nahrung aufnehmen. Die Plastikflut birgt auch Risiken für die menschliche Gesundheit – Mikroplastik wurde sogar im Blut von Menschen nachgewiesen. Zudem heizen Produktion und Konsum in Deutschland die Klimakrise an. Erstmals in Deutschland haben sich große zivilgesellschaftliche Akteure/innen zu einem Bündnis zur Lösung der Plastikkrise zusammengeschlossen und 15 Forderungen an die Bundesregierung formuliert.

[www.boell.de/plastikkrise](http://www.boell.de/plastikkrise)

UNSERE AKTUELLEN  
DOSSIERS

## Insektenatlas 2020 – Daten und Fakten über Nütz- und Schädlinge in der Landwirtschaft

Auf jeden Menschen dieser Erde kommen rund 1,4 Milliarden Insekten. Trotzdem sind sie massiv bedroht. Verschwände die Vielfalt der Insekten, ginge uns Existenzielles verloren. Die Natur und unsere Ernährung würden sich ändern, auch Bestäubungsroboter könnten diesen Verlust nicht kompensieren. In unserem Dossier finden Sie Beiträge über die Bedeutung von Insekten und alle Infografiken aus unserem «Insektenatlas». Die Infografiken stehen unter der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0. Sie dürfen alle Inhalte teilen und bearbeiten, die Bedingungen und die richtige Referenzierung finden Sie in unserem Dossier.



[www.boell.de/insektenatlas](http://www.boell.de/insektenatlas)

## 40 Jahre UN-Frauenrechts- konvention

Am 18. Dezember 1979 wurde das Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (CEDAW) von der Generalversammlung der Vereinten Nationen angenommen. Die Beiträge unseres Dossiers geben einen Überblick zum Stand der Implementierung in mehreren Ländern – von den USA und Kolumbien bis hin zu Senegal, Polen und Kambodscha. Unsere Autorinnen und Autoren beschreiben, was CEDAW für die Rechte und den Alltag von Frauen geleistet hat – und skizzieren, was noch zu tun ist.



[www.boell.de/cedaw](http://www.boell.de/cedaw)

## Route 20 – Die USA auf dem Weg zu den Präsidenten- schaftswahlen

Die Präsidentschaft von Donald Trump hat viele Gewissheiten über das Selbstverständnis der USA, über die Normen amerikanischer Politik und über die Rolle der USA in der Welt über Bord geworfen. Hier begleiten und kommentieren wir den Wahlkampf um die künftige Besetzung des Weißen Hauses und des US-Kongresses sowie die Entwicklungen in der amerikanischen Politik und Gesellschaft.

[www.boell.de/route20](http://www.boell.de/route20)

## Spiel mit dem Feuer – USA und Iran vor einem Krieg?

Iran und die USA geraten immer wieder aneinander – und nicht nur diplomatisch. Welche Mittel stehen der europäischen und insbesondere deutschen Außenpolitik zur Verfügung, um eine unkontrollierte Kettenreaktion zu verhindern? Wer würde regional und wer international von einer Eskalation profitieren? Wie werden die Entwicklungen in Teheran wahrgenommen? In diesem Dossier berichten unsere Büroleitungen und Expert/innen aus den Brennpunkten des Konfliktes.

[www.boell.de/usa-und-iran](http://www.boell.de/usa-und-iran)

# Die Heinrich-Böll-Stiftung

- ist eine Agentur für grüne Ideen und Projekte, eine reformpolitische Zukunftswerkstatt sowie ein internationales Netzwerk
- steht der Partei Bündnis 90/Die Grünen nahe
- fördert die Entwicklung einer demokratischen Zivilgesellschaft im In- und Ausland
- engagiert sich für Geschlechterdemokratie, also die gesellschaftliche Emanzipation und die Gleichberechtigung von Frauen und Männern
- setzt sich für die Überwindung von Dominanz, Fremdbestimmung und Gewalt zwischen den Geschlechtern ein
- streitet für gleiche Rechte und Chancen für alle Menschen, gleich welchen Geschlechts, gleich welcher sexuellen Orientierung, Religion, Ethnie oder Nation
- unterstützt kulturelle Projekte im Rahmen der politischen Bildungsarbeit
- fördert begabte, gesellschaftspolitisch engagierte Studierende und Graduierte im In- und Ausland

- unterhält zurzeit ein EU-Büro in Brüssel sowie Büros in Bosnien-Herzegowina, Brasilien, Chile, China, El Salvador, Frankreich, Georgien, Griechenland, Hongkong, Indien, Israel, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Libanon, Marokko, Mexiko, Myanmar, Nigeria, Palästina, Polen, Russland, Senegal, Serbien, Südafrika, Thailand, Tschechien, Türkei, Tunesien, Ukraine und den USA
- kooperiert mit 16 Landesstiftungen in allen Bundesländern
- finanziert sich fast ausschließlich über öffentliche Mittel (zurzeit rund 68 Mio. Euro im Jahr)

## **Heinrich-Böll-Stiftung e.V.**

Die grüne politische Stiftung

Schumannstraße 8

10117 Berlin

T 030 285 34 – 0 / F-109

E [info@boell.de](mailto:info@boell.de)

Aktuelle Downloads, Blogs und Dossiers unter [www.boell.de](http://www.boell.de)